



Wer selbst anpackt, braucht Know-how und Zeit

Um die Baukosten zu senken, halten acht von zehn Bauherren Eigenleistungen für sinnvoll. Allerdings eignen sich nicht alle Arbeiten für die Selbsthilfe. Auch für die einfacheren Jobs benötigt man Know-how und Zeit. Der Verband Privater Bauherren (VPB) hat ausgerechnet, dass ein Bauherr und seine Helfer für alle denkbaren Eigenleistungen maximal 850 Stunden benötigen. Sie brauchen damit ein Drittel länger als Fachleute, deren Arbeit mit maximal 25.000 Euro honoriert werden müsste. Bei diesem Sparvolumen hat der VPB die unterschiedlichen Handwerkerlöhne für die einzelnen Gewerke zugrunde gelegt. Allerdings sind Eigenleistungen nicht ohne Risiko, insbesondere, wenn Bauträger oder Generalunternehmer beteiligt sind. Wer haftet etwa für Zeitverzug und Schäden? Um böse Überraschungen zu vermeiden, sollte unbedingt vor Vertragsabschluss ein Sachverständiger eingeschaltet werden. Er kennt die Fallstricke und kann Tipps geben.

Anschläge: 971

Grafik/Text: imu-Infografik

Quelle: Verband Privater Bauherren (VPB)

*Abdruckfähige Dateien per Download oder auf Anfrage

Nutzung honorarfrei

Beleg bitte an VPB-Pressestelle:
PPR, Alte Bergstraße 27, 64342 Seeheim-Jugenheim